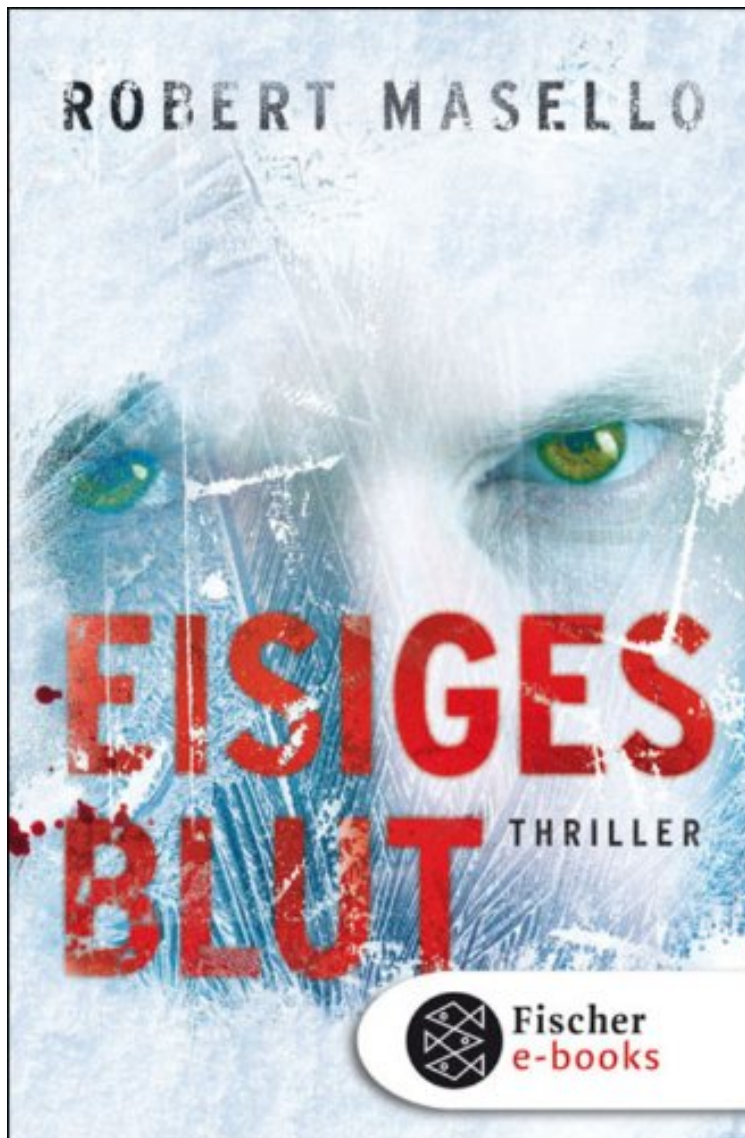


(Download) Eisiges Blut: Thriller

Eisiges Blut: Thriller

Von Robert Masello

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #129839 in eBooksVerffentlicht am: 2009-10-05Erscheinungsdatum:
2009-10-05File Name: B0058G4OIA | File size: 16.Mb

Von Robert Masello : Eisiges Blut: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Eisiges Blut: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Absolutes Lieblingsbuch, spannend und schon 3 Mal gelesenVon Sola4Dieses Buch ist wirklich eines meiner
absoluten Lieblingsbcher. Ich bin totaler Thriller Fan und super gelangweilt von diesen ewigen Mord-Geschichten. Ist
doch immer das Gleiche, A bringt B um, C ist Detective und das Buch aus seiner Sicht geschrieben -

LANGWEILIG! Nach etlichen dieser immer gleich klingenden Storys bin ich durch meine Schwester bei diesem Buch gestolpert - BM! Ich finde es wirklich mega gut: - Der Schreibstil ist top und variiert leicht mit den Jahrhunderten bei die man gerade liest - Es gibt eine implizierte Story, keine Schulz-Liebes-Story, aber eine Geschichte von Eleanore und Sinclair die erzählt wird und das ist gleichzeitig schnell und baut Spannung auf - man fragt sich echt lange: ok, was passiert jetzt? was wird gleich passieren? und gleich? und die Antworten die man bekommt sind immer wieder überraschend. Habe das Buch jetzt drei Mal gelesen jeweils ein Abstand von ein/zwei Jahren vielleicht und ich bin mir sicher in ein/zwei Jahren werde ich es wieder lesen - der von manchen als "pseudowissenschaftlichen Touch" beschriebene Stil ist einfach toll - ich hab genug von den super realistischen, super langweiligen "hier ist ein Mord passiert"-Storys. Ist ja schnell, dass die realistisch sind, aber wo ist da die Spannung?! - Der Einbau von den Eigenschaften der Arktisfische und anderen kleinen Naturphänomenen als Tricks ist so gut gemacht, dass man sich wirklich denken konnte, ist das jetzt so? Aus Interesse habe ich dann auch super viel gegoogelt, weil es keine weit hergeholt Science-Fiction Lektüre sondern ein Spiel mit real existierenden Eigenschaften ist: Klasse! Ja klar, am Ende geht es um Blut, ABER es ist keine Vampirstory. Es geht um eine fiktive Krankheit und nicht A bei B aus Spa und so weiter und warum Leute dadurch sterben müssen, wird am Ende erst absolut klar, wo es eine richtig geniale Lösung gibt für das Problem, die durchaus unerwartet kam. TOLL! Kann ich jedem empfehlen, der die Schnauze voll hat von langweiligem Mordkram und Detective-Schreibweisen! Bisschen Phantasie ohne gleich surreal und zukunftsartig zu wirken kann sehr abwechslungsreich sein! Seinen Preis mehr als wert, hätte es mir auch für 30 Euro noch geholt, weil es einfach was anderes ist. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eiskaltes Leben Von Kathi Leseraute Der Fotograf und Journalist Michael wird für zwei Monate in die Antarktis geschickt, um eine Reportage über eine dortige Forschungsstation zu schreiben. Bei einem Tauchgang finden die Forscher zwei Leichen im Eis eines Gletschers. Sie bergen den Fund und tauen ihn langsam auf. Doch es taut nicht nur das Eis... Mit seinem 640-Seiten-Roman legt der Autor ein unterhaltsames Stück Spannung hin. Leicht findet man sich in die handelnden Personen hinein und die in Handlungsstränge lassen gut den Zusammenhang erkennen. Jedoch sollten alle die, die einen spannenden und blutigen Krimi erwarten, ihre Hoffnungen etwas zurücksetzen. Hier handelt es sich mehr um einen Spannungsroman. Und nicht vergessen: es ist Fiktion. Der Schreibstil von Masello ist flüssig, man merkt, dass er sowohl hinsichtlich der Forschungsstation als auch historisch gut recherchiert hat. Man kommt gut in der Handlung voran und muss sich nicht durch die Seiten quälen. Auch die Charaktere sind überzeugend dargestellt. Masello konzentriert sich mit eingehenderen Darstellungen geschickt auf die notwendigen Informationen. Manche mögen meinen, dass den Personen der Tiefgang fehlt, aber in meinen Augen wäre es damit wohl zu viel des Guten. Einziges Manko in meine Augen: Die Geschichte, besonders der historische Part, ist recht lang. Jedoch ist es nie langweilig oder langatmig, aber ca. 100 Seiten weniger hätten dem Roman zu 5 Sternen verholfen. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. The Decemberists - We both go down together...? Von rebellyell666 Inhalt: Michael Wilde ist Fotojournalist und nimmt, am Tiefpunkt seiner persönlichen Krise, einen neuen Auftrag an: Am Südpol, genauer am Forschungspunkt Point Adlie, winkt eine Reportage, für die er wie gemacht ist. Doch bei seinem ersten Tauchgang entdeckt er Erstaunliches. Erstaunliches, das sich bald in ein Mythos verwandelt. Erzähl-/Schreibstil: Masello verwendet viel Zeit darauf, dem Leser den Südpol und die verdammt kalten Umstände zu schildern. Immer wieder verweist er auf die vielen Hilfsmittel, auf die seine Protagonisten wider der Kälte, zugreifen müssen. Ich fühlte teilweise selber die Kälteschauer auf meiner Haut und fand es faszinierend, wie Masello einem ein so unbekanntes Terrain durch Worte näher bringen konnte. Allgemein ist Masello ein sehr sorgfältiger Schriftsteller und erzählt dem Leser alles, was er wissen muss. Außerdem scheint er gerne zu puzzeln: Hoppchenweise erfährt man immer mehr, aber niemals zuviel! Ein ausgeklügeltes System, was den Leser anlockt, weiterzuforschen und die Geschichte zusammen zu setzen. Meine Meinung: Stephenie Meyer und Michael Crichton? Warum vergleicht man ewig Schriftsteller mit Schriftsteller? Diese Vorgehensweise kann man doch genauso gut mit Melone und Zylinder machen - ein fragwürdiges Ergebnis. Masello zeigt, dass er vielfach Drehbücher geschrieben hat und so sieht man, dass er viel Zeit auf Einzelheiten setzt. So überraschte es mich immer wieder, wie er mit den kleinsten Nebensächlichkeiten die Geschichte ummodellieren kann. Ich konnte der Geschichte so wunderbar folgen und auch gleich eine (Aus)Musterung der Protagonisten durchführen und dabei einen wahrlich realen und moralisch festgelegten Helden entdecken: Den Journalisten Michael Wilde, der immer wieder nach seinen Idealen arbeitete und bei mir vollstes Verständnis für seine Taten erhielt. Durch die zwei Handlungsstränge in der Geschichte, das 19. Jahrhundert und heute, verband Masello Vergangenheit und die Moderne auf wundersame Weise - doch die Mystik blieb nicht aus. So war das Leseerlebnis auf einer Seite sehr nüchtern und wissenschaftlich erwiesen geprägt und auf der anderen Seite gleich Fantasy, mehr schon Horror, gar Science Fiction. Ein Erlebnis, was sich vor allen Dingen im zweiten Teil des Buches niederschlug. Die einzelnen Teile, die immer einen Titel für das Nachfolgende tragen, boten einen gut organisierten Strang, so dass Masello nichts vergessen hat. Ich vermisse keine einzige Information und fühle mich mit Mystik und Legenden auch nicht behuft - ein gesundes Maß an Vernunft und fragwürdigen Geschichten ist genau richtig getroffen. Fazit: Man sollte sich nicht am dem Kommentar der USA Today, die wahrlich nicht "irgendeine Zeitung" sein wird, orientieren, sondern alleine auf die Inhaltsangabe setzen. Von Masello, einem Meister der Erzählkunst und Kenner auf seinem Gebiet wird man rund um die Geschichte von Michael Wilde nicht enttäuscht

werden!

Kurzbeschreibung Er erkannte das Gesicht einer jungen Frau, die ihn anstarrte, wie Dornrschen, gefangen in einem eisigen Kerker. Nach einem schweren Schicksalsschlag bernimmt der Journalist Michael Wilde einen Auftrag, der ihn in die Antarktis fhrt. In der frostigen Einsamkeit hofft er Abstand zu finden, doch in die rationale Welt der Polarforscher bricht urpltzlich das Dunkle und Irrationale ein: Bei einem Tauchgang entdeckt Michael Wilde die beiden Krper eines Mannes und einer Frau aneinandergelkettet und perfekt konserviert in hundertfnfzig Jahre altem Gletschereis. An ihrer Seite wird eine Truhe mit geheimnisvollem Inhalt gefunden. Der mysterise Fund bringt Wilde auf die Spur einer Geschichte, die Jahrhunderte und Kontinente berspannt. Und die sein Leben fr immer verndern wird.

Kurzbeschreibung Er erkannte das Gesicht einer jungen Frau, die ihn anstarrte, wie Dornrschen, gefangen in einem eisigen Kerker. Nach einem schweren Schicksalsschlag bernimmt der Journalist Michael Wilde einen Auftrag, der ihn in die Antarktis fhrt. In der frostigen Einsamkeit hofft er Abstand zu finden, doch in die rationale Welt der Polarforscher bricht urpltzlich das Dunkle und Irrationale ein: Bei einem Tauchgang entdeckt Michael Wilde die beiden Krper eines Mannes und einer Frau aneinandergelkettet und perfekt konserviert in hundertfnfzig Jahre altem Gletschereis. An ihrer Seite wird eine Truhe mit geheimnisvollem Inhalt gefunden. Der mysterise Fund bringt Wilde auf die Spur einer Geschichte, die Jahrhunderte und Kontinente berspannt. Und die sein Leben fr immer verndern wird.